



GENDER EQUALITY: WAT ASS DAT? WÉI GEET DAT? WAT KANN ECH SELWER MACHEN?

VORSTELLUNG DES KOMMUNALEN AKTIONSPLANES FÜR DIE GLEICHSTELLUNG DER GESCHLECHTER

- 8. Mai 2023 -

Wir alle leben in einer gemeinsamen Welt, gehören alle zu einer Menschheit und dennoch leben wir nicht alle in Gleichwürdigkeit.

Die Stadt Düdelingen engagiert sich die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern. Für unsere Stadt streben wir ein friedliches und solidarisches **ZusammenSein** und **ZusammenLeben** der lokalen Gemeinschaft an. Die **Gleichstellung der Geschlechter** ist dazu eine Grundlage der lokalpolitischen Strategien in Düdelingen.

Die Stadtverantwortlichen von Düdelingen unterzeichneten selbstverpflichtend 2008 die **Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene** (RGRE). Ein Grundprinzip dieser Charta fordert die Unterzeichner*innen dazu auf, eine spezifische lokalpolitische Strategie bzw. einen lokalen Aktionsplan aufzusetzen.

Die Gleichstellungsdienststelle der Stadt Düdelingen veröffentlicht nun den **Aktionsplan 2023 für die Gleichstellung der Geschlechter**. Hier wird das Verständnis von Geschlechtergleichstellung der Dienststelle erläutert, die Prinzipien der Arbeit werden erklärt und Hauptkenntnisse aus 20 Jahren lokaler Gleichstellungsarbeit gezogen. Es soll auch einen Einblick gegeben werden wie jede*r Einzelne selbst mehr zu Geschlechtergleichstellung beitragen kann und soll.

Dabei floss die 20-jährige Erfahrung maßgeblich in die Bestimmung kommunaler Maßnahmen für Gleichstellung und in die Planung und Organisation der Arbeit der Dienststelle ein. Dieser Aktionsplan umfasst **111 Maßnahmen**, welche zum Teil die laufende Arbeit und bewährte Projekte der Gleichstellungsdienststelle sowie mancher anderer Dienststellen beschreiben und darüber hinaus (in 45 Maßnahmen) neue Vorhaben und Vorschläge für die Gleichstellungsarbeit. Für die kommenden Jahre sind folgende Entwicklungspunkte als besonders wichtig hervorgehoben:

- **Bekanntheit der Gleichstellungsdienststelle**
Die Dienststelle und ihre Missionen sind in der Stadt sowie innerhalb der Stadtverwaltung und Stadtwerke immer nur noch mäßig bekannt. Deswegen wird weiterhin über die Gleichstellungsdienststelle in Düdelingen und ihre Missionen informiert. Die Arbeit der Dienststelle wird bürger*innennah gestaltet und es wird Raum für Dialog zu Gleichstellungsthemen geschaffen.
- **Gleichstellung als Aktualitätsthema:**
Immer mehr Leute setzen sich mit dem Thema Gleichstellung in unterschiedlichen Lebensbereichen auseinander. Um Falschinformation, Halbwissen, kontroverse Diskurse und teilweise manipulative Engagementsbekundungen entgegenzutreten, erstellt die Gleichstellungsdienststelle thematische Kampagnen, die zu Aspekten der Gleichstellung informieren. Die Gleichstellungsdienststelle der Stadt Düdelingen erarbeitet und gestaltet

Methoden und Workshops zur Vermittlung von Gleichstellungsthemen. Sie streben neue und vertiefte Kooperationen mit externen Partnerorganisationen an.

➤ **Gleichstellung als gemeinsame Aufgabe**

Gleichstellung muss von allen umgesetzt werden und jede Dienststelle und jede Person trägt Eigenverantwortung, um sich für Gleichstellung einzusetzen. Das Fachpersonal tritt dabei unterstützend auf und fördert die innerbetriebliche Gleichstellung durch gezielte Bestandsanalysen und festgelegte Prozeduren. Interne Fortbildungen zur Förderung der Gleichstellungskompetenz werden fortgeführt und erweitert und das Beratungsangebot der Fachstelle für Gemeindedienststellen wird ebenfalls bestärkt.

➤ **Konkrete Unterstützung bei persönlichen Gleichstellungsanliegen**

Viele Diskriminierungsopfer erleben sich als Einzelkämpfer*innen. Oft können die Mitarbeiterinnen der Gleichstellungsdienststelle lediglich helfen sich besser zu schützen, wo es an Handhabe und gesellschaftlicher Unterstützung für Verletzte und Geschädigte noch zu sehr fehlt. Sie gestalten die Veranstaltungen und Angebote bewusst gender-inklusiv und gehen auch spezifisch auf LGBTIQ+ Anliegen ein. Um dies umzusetzen, stärken sie das Beratungsangebot der Fachstelle für Einzelpersonen. Sie gestalten Gelegenheiten und Raum zum Austausch zu persönlichen Gleichstellungsthemen und entwickeln Präventionsprojekte in Hinblick auf die soziale Gesundheit.

Die Laufzeit des Aktionsplanes soll 6 Jahre betragen. Die Gleichstellungsarbeit und Erfüllung des Aktionsplanes wird künftig jedes Jahr im Rahmen der Budgetanfragen und Programmplanung für das Folgejahr (Oktober – Dezember) bilanziert. 2030 wird ein überarbeiteter bzw. erneuerter Aktionsplan vorgelegt.

Nachdem der Aktionsplan am 28.4.2023 im Gemeinderat besprochen und angenommen wurde, wurde er am 8. Mai 2023 im Beisein der Ministerin für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Taina Bofferding, öffentlich im Rathaus in Düdelingen vorgestellt. Bei dieser Gelegenheit waren auch alle Gäste eingeladen noch eigene Themen für künftige Veranstaltungen beizutragen sowie zu reflektieren, was und wie jede*r selbst im Alltag von sich aus zur Gleichstellung der Geschlechter beiträgt.

*Das Schöff*innenkollegium*

Dan Biancalana, Bürgermeister

*Loris Spina, René Manderscheid, Josiane Di Bartolomeo-Ries, Claudia Dall'Agnol, Schöff*innen*